



**DATENSCHUTZ: keine offenen Passmappen und Spielberichtsbögen herumliegen lassen !
Zugang dazu, haben nur Schiedsrichter und die Spieltageleitung**

Der Spielbetrieb ist vorrangig und findet ohne Zuschauer statt. Pro Verein sind max. 15 Personen zugelassen. Selbsttest sind erlaubt und Die erforderlichen ausgefüllten Listen sind von jedem Verein mitzubringen und der Spieltageleitung/Hallenaufsicht zu übergeben und werden von dieser aufbewahrt (Aufbewahrungsfrist 4 Wochen). Die Spieltageleitung/Hallenaufsicht trägt keine Verantwortung, muss jedoch die Anzahl (max. 15 Personen pro Verein) kontrollieren.

Maskenpflicht besteht während der Pausen, jedoch nicht während des Aufwärmens und während der Spielzeiten. Ausfälle durch Quarantäne werden behandelt wie bei Erkrankungen.

Die Formulare werden im Internet veröffentlicht; die Spieltageleitung/Hallenaufsicht stellt eine Liste zur Eintragung für die Schiedsrichter zur Verfügung. Bei minderjährigen Schiedsrichtern ist eine Begleitperson zugelassen. Außerdem hat die Staffelleitung Zutritt zur Halle. Sobald mindestens die Hälfte der Runde in jeder Klasse gespielt ist, wird gewertet. Bei einem Rundenabbruch danach erfolgt Wertung, über den Quotient und Erstellung der Endtabelle.

- Die Ausschreibung muss vorliegen, (Spieltageleitung/Hallenaufsicht)
- Körbe, Bälle, Laibchen und Umkleiden sind rechtzeitig vor Spielbeginn (45-30 Min.) bereit/geöffnet
- Ein Spielberichtsbogen ist nur mit Vorder- und Rückseite gültig auf einem Blatt (nicht getackert)
- Spielberichtsbögen sind innerhalb 3 Werktagen der Staffelleitung im Original zu senden
- Spielergebnisse sind per SMS/eMail/WhatsApp noch am selben Tag der Staffelleitung mitzuteilen.
- > ebenso an Claudia Mair, FachPressewart (landesliga-damen@web.de) sowie Berichte und Fotos
- Nicht erschienene SR* sind auf dem Spielberichtsbogen zu vermerken. Und der Staffelleitung zu melden
- vorsorglich mit jedem SR* Rücksprache halten (kurzes Telefonat), ob Pfeifen nicht vergessen wurde. Ein SR* ist so lange eingeteilt, bis dies auf der Webseite geändert wurde
- Spielverlegungen müssen spät. 7 Tage vorher bei Staffelleitung, beantragt werden. Nachholspiele (nur Einzelne) sind vor dem eigtl. Spieltag oder bis zum Nächsten anzusetzen. Bei höherer Gewalt ebenfalls versuchen den Spieltag oder die verbliebenen Spiele zeitnah nachzuholen Bsp. SA Regen auf SO ausweichen. Mit Staffelleitung absprechen !
- Mannschaften die nicht rechtzeitig antreten (15 Min. lt. RSO) sind der Staffelleitung zu melden
- Spielfähigkeit einer Mannschaft lt. aml. DTB-Regelheft 3.1.2 ist man auch mit 4 Spielerinnen spielfähig
- Fehlen, Nichtantreten oder Verspätung einer Mannschaft wird nach RSO 3.2.1 c bestraft
- weiter greifende Strafen wie in LSO 4.2.4.2; 4.2.4.3; 4.2.4.4 beschrieben, sind im Bezirk ausgesetzt
- Auszeiten, Halbzeitpausen, Spielzeiten, gibt die Ausschreibung vor.
- bei fehlenden Spielerpässen ist eine Fotokopie, innerhalb 3 Werktagen, an die Staffelleitung zu senden
- Spieltag mit Siegerehrung: am letzten Spieltag müssen alle Vereine die gültigen Pässe vorgelegt haben
Deadline ist Abpfiff des letzten Spieles. Ein Nachreichen ist hier nicht möglich.
- Fotos und Bericht sind gerne erwünscht. An den FachPressewart senden.



Meldung vom Landesfachwart Klaus Tropsch

Liebe Korbballvereine von Unterfranken,

wir haben das erste Wochenende mit Spielbetrieb hinter uns. In den meisten Fällen hat alles funktioniert. Ich möchte jedoch ausdrücklich noch einmal auf den Beschluss hinweisen, dass in den Hallen nur die 15 Personen eines jeden Vereines zulässig sind, die auch auf der Teilnehmerliste aufgeführt sind. Diese unterliegen der 3G-Regelung. Für die Richtigkeit dieser Liste (Einhaltung 3G-Regelung) und aller darauf aufgeführten Personen ist der jeweilige Verein verantwortlich, das dokumentiert der Verein mit seiner Unterschrift. Es sind keine weiteren Personen, auch keine Kinder unter 6 Jahren, zusätzlich an den Spieltagen zugelassen. Die Hallenaufsicht hat Sorge zu tragen, dass nicht mehr Personen in der Halle sind. (15 Personen je Verein + Schiedsrichter)

Kinder unter 6 Jahren fallen nicht unter die 3G-Regelung, jedoch unter die Anzahl der Personen, die je Verein mit in die Halle genommen werden dürfen.

(also unter die 15 Personen je Mannschaft)

Sollten Verstöße gegen die 3G-Regel bzw. gegen das Hygienekonzept von den Behörden gemeldet bzw. bestraft werden, haften die Vereine (für die Richtigkeit ihrer Listen) bzw. die Hallenaufsicht (die für die Einhaltung des Hygienekonzepts in der Halle verantwortlich ist). Siehe auch Schreiben des Präsidenten.

Wichtige Info (auch für alle Korbball-Vereine !)

Liebe Abteilungsleiter,

ich wende mich in dieser Mail als Vertreter des BTSV-Präsidiums an die Bezirksfachwarte und Bezirksfachjugendwarte.

In den September-Spieltagen hat sich im Fachgebiet Faustball eine Nachlässigkeit eingeschlichen, was die Einhaltung der Corona-Regeln angeht. (*Anm. d. Red.: gilt natürlich für alle BTSV-Sportarten*)

Was die Ligen betrifft, die ich als Faustball-Staffelleiter betreue, wurden insbesondere die Nachverfolgungslisten nicht, nicht vollständig oder nicht korrekt abgeliefert.

Die Einhaltung der Regeln auf dem Sportgelände oder in der Sporthalle kann ich natürlich nicht prüfen.

Dort, wo ich anwesend war, wurden die Regeln entweder, korrekt eingehalten, oder auch nicht eingehalten und nicht angemahnt.

Ich möchte für die kommende Hallenrunde alle Vereine auffordern, die Regeln einzuhalten.

Für den Fall, dass ein Gesundheitsamt wegen Nichteinhaltung einschreitet, müssen Vereine und Verbände mit einem Bußgeld von 5.000 EUR rechnen, Einzelpersonen bei Nichteinhaltung mit 200 EUR bis 300 EUR. Solche Gelder sollten wir lieber in den Sport investieren und wir sollten uns streng an die Regeln halten.

Und wir sollten die Corona-Regeln nicht nur wegen der Bußgelder einhalten, sondern in erster Linie um die Gesundheit aller zu schützen.

Ich gehe davon aus, dass die beschriebene Situation nicht zufällig nur in den von mir betreuten Ligen aufgetreten ist.

Ich bitte deshalb die Landesfachwarte, in ihrem Fachgebiet die Staffelleiter und Vereine zu schärfen, die Corona-Regeln einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Fritz Unger

BTSV-Präsident

gez. Fachwart Bezirk Schwaben – Franziska Vogel –